Bezirksklasse Herren GS

MTV Othfresen II : TV Germania Wiedelah
Donnerstag, 11.04.2024, 20:15 Uhr

Höfer fixiert zwei Punkte für den MTV Othfresen II

Als Stephan Höfer sein Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksklasse Herren GS nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV Germania Wiedelah besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV Germania Wiedelah meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Matthias Hollemann, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 3:0-Erfolg gegen Witteweg / Kotzur zeigten Hollemann / Höfer ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lippke / Siegert und Gottwald / Düvel beendet, das Lippke / Siegert letztendlich gewannen. Das war nichts für schwache Nerven. Passende spielerische Mittel hatten Schipper / Hübel letztlich an der Hand, um Binder / Schneefuß zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Matthias Hollemann den Fünf-Satz-Sieg gegen Christof Gottwald feiern konnte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Stephan Höfer und Dirk Witteweg, bevor sich der Gastspieler mit 11:4, 9:11, 9:11, 11:8, 14:16 durchsetzte und Höfer seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Witteweg mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Thorsten Lippke machte indessen mit Benjamin Binder beim 12:10, 11:5, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen Zähler für die Gäste musste Holger Siegert daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Düvel hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Uwe Kotzur fand Heiko Schipper hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Benjamin Hübel war im Einzel gegen Christopher Schneefuß nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Matthias Hollemann und Dirk Witteweg entschieden, das Matthias Hollemann letztendlich gewann. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hollemann nun bei 4:12, während Witteweg bislang 5 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Stephan Höfer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den MTV Othfresen II die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des MTV Othfresen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 8:12 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV Germania Wiedelah erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:20. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
MTV Othfresen II
Doppel: Hollemann / Höfer 1:0, Lippke / Siegert 1:0, Schipper / Hübel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.04.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Hollemann 2:0, S. Höfer 1:1, T. Lippke 1:0, H. Siegert 0:1, H. Schipper 1:0, B. Hübel 1:0

TV Germania Wiedelah

Doppel: Gottwald / Düvel 0:1, Witteweg / Kotzur 0:1, Binder / Schneefuß 0:1

Einzel: D. Witteweg 1:1, C. Gottwald 0:2, T. Düvel 1:0, B. Binder 0:1, C. Schneefuß 0:1, U. Kotzur 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.04.2024 (22:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").